

Workshop „Bildungsnetzwerke(n) für Chance-Tanz-Bündnisse: Wie bauen wir unser lokales Bildungsnetzwerk aus?“ am 13.06.2023

Ressourcen bündeln, Zielgruppen erreichen, Synergien ausschöpfen, Sichtbarkeit erhöhen: All dies waren gute Gründe für die Teilnehmenden des Online Workshops „Bildungsnetzwerke(n) für Chance-Tanz-Bündnisse, aktiv an der lokalen Vernetzung ihrer Angebote und Institutionen zu arbeiten.

Als Expertin für Kooperationen und Bildungsnetzwerke moderierte Viola Kelb den Workshop und gab praktische Tipps und Methoden, um sich in der eigenen Stadt oder Region noch besser zu vernetzen. In praktischen Übungen reflektierten die Teilnehmenden ihre eigene professionelle Vernetzung mit Hilfe von entsprechenden Tools. Als Bezugsrahmen diente dabei der im Rahmen des BMBF-Projektes „K² - Kulturnetzwerke in Kommunen“ entstandene Prozessleitfaden [„Netzwerke\(n\) für Kulturelle Teilhabe“](#) der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel.

An folgenden Fragen arbeiteten die Teilnehmenden mit Hilfe von entsprechenden Tools:

- Wie sehen eigentlich die Bildungswelten der Kinder und Jugendlichen aus, die an unseren Projekten teilnehmen? Welche Bildungsorte sind für sie besonders wichtig, von Park über Familie bis Insta und Schule? Und was bedeuten diese Welten für unsere Netzwerkarbeit?
- Wie steht es um unsere eigenen fachlichen Netzwerke im Querschnitt der Bereiche Jugend, Kultur und Bildung? Wo sind Schwerpunkte, wo sind Lücken und mit welchen Zielen bauen wir unsere fachlichen Netzwerke weiter aus?
- Welche „Stakeholder“ sind für uns relevant? Welche Anknüpfungspunkte bietet uns unsere jeweilige kommunale Verwaltung und Politik? Wie können wir aufeinander zugehen, wie gestalten wir Kontakte und Zusammenarbeit?
- Mit welchen konkreten Formaten und Aktivitäten können wir unsere lokale Vernetzung noch weiter ausbauen, von Aktionstagen über Runde Tische bis hin zu Verteilern und Chatgruppen?

In methodischen Sequenzen und engagierten Gruppenarbeitsphasen erarbeiteten die Teilnehmenden ihre jeweils eigenen Netzwerkkarten, Ziele für ihre zukünftige Netzwerkarbeit sowie konkrete nächste Schritte, um ihre Bildungsnetzwerke auf das nächste Level zu heben.